

J. C. Loar
N. 334.

Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

I 8. I 5.

Enthält

die Verordnungen vom 26sten Januar 1815. bis zum 9ten
November 1815. mit Inbegriff von 2 Verordnungen aus
dem Jahre 1814.

(Von No. 258. bis No. 312.)

No. I. bis inel. 15.

Z 1941.744

Berlin,

gedruckt bei Georg Decker, Königl. Geheimen Ober-Hofbuchdrucker.



408452
III



Biblioteka Jagiellońska



1002365935

Chronologische Uebersicht
der in der Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preussischen Staaten
vom Jahre 1815.
enthaltenden Verordnungen.

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
30. Okt. 1814.	16. Febr. 1815.	Allerhöchste Kabinettsorder an das Kriegsministe- rium, daß Vergehen, welche Kassation oder Ausstreichung aus dem Soldatenstande rechtlich nach sich ziehen, den Verlust der Denkmünze für die Jahre 1813. und 1814. zur Folge haben sollen	1	258	1
24. Dez. 1814.	— —	Allerhöchste Kabinettsorder an den Fürsten Staats- kanzler in Betreff des Verlustes der Denkmünze für die Jahre 1813. und 1814. bei den aus dem Militair entlassenen Individuen . . .	1	259	2
26. Januar 1815.	— —	Verordnung über die Servis-Einrichtung der Haupt- und Residenzstadt Berlin . . .	1	260	3
1. Febr.	— —	Declaratior, betreffend den §. 4. des Edikts vom 7ten September 1811. über die Finanzen des Staats und das Abgaben-System und der §.§. 13. und folgenden des Reglements für die Brauer, Brantweinbrenner, Bäcker, Mehls- händler und übrigen städtischen Getreide-Kon- sumenten vom 28sten März 1787. . . .	1	261	6
2. —	14. März	Allerhöchste Kabinettsorder an das Staatsministe- rium, daß Niemand eine die Hälfte seines Ver- mögens übersteigende Kauktion für Kassenbe- diente ic. machen soll	2	262	9
4. —	20. April.	Patent zur Publikation der neuen Auflage der All- gemeinen Gerichtsordnung für die Preussischen Staaten und des Anhangs zur Allgemeinen Gerichtsordnung	5	271	29

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stückes	No. des Ge- setzes.	Seite.
7. Febr.	14. März.	Allerhöchste Kabinetsorder an den Fürsten Staatskanzler, betreffend die Bestimmung: daß die Denkmünzen, welche für den letztbeendigten Krieg gestiftet worden, nach dem Tode ihrer Besitzer bei den Kirchspielen, zu welchen die Verstorbenen gehörten, aufbewahrt werden sollen	2	263	10
1. März.	— —	Verordnung wegen Erhaltung der Grund-Eigenthümer	2	264	11
— —	— —	Änderweite Verordnung wegen Vergütung der Kriegsleistungen	2	265	14
— —	18. —	Verordnung wegen erweiterter Realisation der noch im Umlauf befindlichen Tresor- und Thalerscheine	3	266	17
3. April.	20. April.	Verordnung wegen des Verkehrs mit der Bank	5	272	30
5. —	18. —	Patent wegen Besitznahme der Herzogthümer Cleve, Berg, Geldern, des Fürstenthums Moers und der Grafschaften Essen und Werden	4	267	21
— —	— —	Patent wegen Besitznahme des Großherzogthums Nieder-Rhein	4	268	23
— —	— —	Allerhöchster Zuruf an die Einwohner der mit der Preußischen Monarchie vereinigten Rheinländer	4	269	25
7. —	— —	Verordnung wegen der in den Steuern zu zahlenden Tresor- und Thalerscheine	4	270	27
— —	20. —	Allerhöchster Aufruf an das Volk	5	273	32
— —	— —	Verordnung wegen Bewaffnung der Freiwilligen	5	274	34
17. —	20. Mai.	Bekanntmachung, betreffend den, über die Aufhebung der Bayonner Konvention mit dem Kaiserlich-Russischen Hofe am 3. Osten März d. J. geschlossenen Vertrag	6	275	37
30. —	8. Juli.	Verordnung wegen verbesserter Einrichtung der Provinzial-Behörden	9	287	85
Vertrag					

Datum des Gesches.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- sches.	Seite.
3. Mai.	29. Juli.	Bertrag zwischen Preußen und Russland, in Be- treff des Herzogthums Warschau	11	295	128
— —	5. Aug.	Bertrag zwischen Preußen, Ostreich und Russ- land, in Betreff der freien Stadt Krakau .	12	296	161
6. —	20. Mai.	Bekanntmachung, betreffend die Verpflichtung der Staatsbeamten zum Militärdienst	6	276	41
15. —	27. —	Patent wegen der Besitznahme des an Preußen zurückfallenden Theiles des Herzogthums War- schau	7	277	45
— —	— —	Allerhöchster Zuruf an die Einwohner des Groß- herzogthums Posen	7	278	47
— —	— —	Allerhöchster Zuruf an die Einwohner der Stadt und des Gebiets von Danzig, des Culischen und Michelauischen Kreises, und an die Ein- wohner der Stadt und des Gebiets von Thorn	7	279	48
— —	— —	Verordnung wegen des Landsturms und des zweit- en Aufgebots der Landwehr	7	280	49
— —	8. Juli.	Edikt wegen Bestimmung der vorläufigen Verhält- nisse zwischen Gläubigern und ihren mit Grundeigen- thum angeseßenen Schuldern in den an Preußen zurückgefallenen polnischen Provinzen	9	288	99
17	— —	Allerhöchste Kabinetsorder, daß die Begünstigung, welche der weiblichen Descendenz eines Mann- lehn-Besitzers, dessen männliche Nachkommens- schaft in dem letzten Kriege vor dem Feinde ge- blieben, verliehen ist, auch auf die Fideikom- misse ausgedehnt werden soll	9	289	102
18. —	15. Juni.	Friedens- und Freundschaftsvertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Sr. Majestät dem Könige von Sachsen	8	281	53
22. —	— —	Eides- Entlassung der Bewohner des abgetretenen Theils des Königreichs Sachsen, Seitens Sr. Majestät des Königs von Sachsen	8	282	76
		Patent			

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	Inhalt.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
22. Mai.	15. Juni.	Patent wegen Besitzergreifung des mit der Preußischen Monarchie vereinigten Anteils von Sachsen	8	283	77
— — —	— —	Allerhöchster Zuruf an die Einwohner des Preußischen Sachsen	8	284	81
— —	16. Sept.	Patent wegen Einrichtung des Hypothekenwesens in den mit den Preußischen Staaten wieder vereinigten Provinzen jenseits der Elbe und Weser	13	298	185
— —	8. Juli.	Verordnung über die zu bildende Repräsentation des Volks	9	290	103
— —	29. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Declaration der Bestimmung des Allgemeinen Landrechts Pars II. Tit. 8. §. 850. wegen der Sicht der Wechsel	11	293	125
23. —	15. Juni.	Verordnung wegen Ausdehnung der seit 1811. mit der Herzoglich-Anhalt-Bernburgschen Regierung bestehenden Freizügigkeits-Uebereinkunft auf sämtliche jetzige Preußische Staaten	8	285	83
7. Juni.	— —	Bekanntmachung, betreffend das Verbot des Tragens ehemaliger Westphälischer Orden und Ehrenzeichen	8	286	84
21. —	8. Juli.	Verordnung, betreffend die Verhältnisse der vormals unmittelbaren deutschen Reichsfürstentümer in den Preußischen Staaten	9	291	105
— —	15. —	Eidk., betreffend die Einführung einer neu revisierten Taxe für die Medizinal-Personen .	10	292	109
— —	29. —	Patent wegen Besitzergreifung der orangischen Erbkünder oder für dieselben erhaltenen Aequivalente	11	294	126
— —	19. Okt.	Patent wegen Besitzergreifung der mit dem Preußischen Staate wieder vereinigten vormals Preußischen Provinzen im Nieder- und Oberösterreichischen Kreise	14	302	193
		Patent			

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
21. Juni.	19. Okt.	Patent wegen Besitzergreifung der mit der Preußischen Monarchie wieder vereinigten Westphälischen Länder mit Einschluß der dazwischen liegenden Enklaven.	14	303	195
12. Juli.	5. Aug.	Bekanntmachung, betreffend, daß das Tragen des Ordens der Ehrenlegion mit dem Bildniß Napoleons gleich den Westphälischen Ehrenzeichen verboten seyn soll	12	297	184
29. —	16. Sept.	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die auf die Handelsleute zu Danzig und Elbing ausgedehnte Befugniß, mit Ausländern über die künftigen Produkte ihrer Güter gültige Verpfändungskontrakte abzuschließen	13	299	190
31. —	— —	Allerhöchste Kabinettsorder, daß die in die Regimenter getretenen Freiwilligen mit den der Jäger-Abtheilungen gleiche Rechte genießen sollen	13	300	191
6. Aug.	— —	Allerhöchste Kabinettsorder, daß das für die Provinz Cleve-Berg zu etablirende Ober-Landes-Gericht in der Stadt Cleve seinen Sitz nehmen soll	13	301	192
23. —	21. Nov.	Publikations-Patent, betreffend die Einführung allgemeiner Gewöhren-Taxen für Ober- und Untergerichte und für Justizkommissarien und Notarien in den Preußischen Staaten . .	15	308	201
2. Sept.	19. Okt.	Allerhöchste Kabinettsorder in Beziehung auf die testamentarischen Dispositionen der Militairpersonen	14	304	197
6. —	— —	Allerhöchste Kabinettsorder wegen der Einwirkung des Chefs der Justiz in die formellen Verfügungen der Gerichtsbehörden	14	305	198
17. —	— —	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die Festsetzung: in welchem Fall die den vormaligen Inhabern von Prädenden bewilligte Abfindung auch			

Datum des Gesetzes.	Ausgeze- ben zu Berlin.	Inhalt.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
		auch außerhalb des Landes verzehrt werden dürfe	14	306	198
19. Sept.	21. Nov.	Patent wegen Besitzergreifung des mit der Preu- sischen Monarchie vereinigten Herzogthums Pommern und Fürstenthums Rügen . . .	15	309	203
25. —	— —	Allerhöchste Kabinetsorder wegen Vermessung der Schiffe und der darnach zu regulirenden Ab- gaben	15	310	205
27. —	19. Okt.	Verordnung wegen Vergütung der Kriegsleistun- gen aus dem Zeitraum vom 1sten März 1812. bis 1sten Januar 1813.	14	307	199
4. Okt.	21. Nov.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die zu Ver- änderungen an öffentlichen Gebäuden oder Denkmälern einzuholende Genehmigung . .	15	311	206
9. Nov.	— —	Allerhöchste Deklaration, den §. 1054. Tit. XX. Theil II. des Allgemeinen Landrechts über fleischliche Verbrechen betreffend . . .	15	312	207